

**Überprüfung der neuen Spielgeräte im Bereich Rosengarten/ Hafen
auf Gefährdung durch Abnutzung und Materialschäden sowie
Überdenken der dritten Spielfläche**

Grüne Aktive Laboe [GAL]

Fraktionsvorsitzender Martin Opp
Friedrichstraße 6a
24235 Laboe
opp-laboe@t-online.de

08. September 2014

Sachstand

Die beiden neuen Spielplätze an der Musikmuschel und am Hafenvavillon zeigen nach nur einer Saison oder knapp 6 Monaten erhebliche Schäden auf, die teilweise zur Gefährdung der dort spielenden Kinder führen. So sind beispielsweise die vorhandenen Holzspielemente einer erheblichen Rissbildung ausgesetzt, die zum Bruch der Geräte führen können. Es sind Spaltmaße zu finden, die eine Quetschgefahr für die Finger der Kleinkinder darstellt.

Ein Spielplatz sollte spannend, einladend und unterhaltsam für die jeweilige Zielgruppe gestaltet sein. Dabei müssen auch überschaubare Risiken in Kauf genommen werden. Ausgeschlossen werden müssen aber Verletzungen, die schwerwiegend sein können.

Die GAL Fraktion wünscht eine sofortige Überprüfung nach den Maßstäben der Normen und Richtlinien von Spielräumen im Freien, um die Kindern vor einer eventuellen Gefährdung zu schützen.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Bürgermeister um die Beantwortung folgender Fragen:

Welche Spielideen verbergen sich hinter den Spielgeräten? Stichwort: Kreativität in Bewegung und Spiel.

Dienen die installierten „Fahnenstangen“ als Klettergeräte oder sind sie mehr gestalterischer Natur?

Zu welchen Übungen sollten die Kinder durch die Fischköpfe angeregt werden?

Welche Altersgruppen werden durch diese Spielräume angesprochen?

Letztlich sollte der BSKS Ausschuss die Planungen für eine dritte Spielfläche im Kreuzungsbereich Hafenstraße, Strandstraße und Steinkampberg überdenken, da hier eine erhebliche Gefährdung durch den Straßenverkehr besteht. Der Kreuzungsbereich gilt als einer der meistbefahrensten Straßenverläufe in Laboe mit ca. 4000 Fahrzeugen pro Tag. Durch die Ausfahrt der Linienbusse, den Transporten zum Verladekran und zur Bunkerstation, den Schwertransporten zum Yachthafen

und der unübersichtlichen Struktur der Kreuzung zeigt dieser Standort für die GAL erhebliche Schwächen als Spielzone.

Vielleicht kann der Ausschussvorsitzende das Planungsbüro zur Sitzung einladen, um den Mitgliedern und der Öffentlichkeit die Konzepte und die Standortwahl näher zu erläutern.

Für die Fraktion GRÜNE AKTIVE LABOE [GAL]:

Kai Rönna, bürgerliches Mitglied im BSKS

Julia Hansen, Fraktionsvorsitzende

Martin Opp, Fraktionsvorsitzender

Schaukelfisch an der Musikmuschel

